Gesellschaftschronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel**

Band (Jahr): **13 (1963)**

Heft 3

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Können keine zahlenmässig genauen Angaben gemacht werden, so Angaben über die Herkunft der Befunde (Sammlungen, Fangnotizen, Erinnerung ...)
b) Populationen, die sich nur aus einer Form zusammensetzen, nicht vernachlässigen! Auch hier ist die Angabe der geprüften Tiere wichtig...
c) Erscheinungszeit der verschiedenen Formen angeben, falls Unterschiede bemerkt werden (A. paphia f. valesina soll früher fliegen als die normalen Weibchen!). Angaben über eventuell verschiedenes Verhalten der Formen ebenfalls erwünscht.

Für die Ziele dieser Untersuchung wäre es wünschenswert, wenn in verschiedenen Populationen zufallsmässige, wahllos herausgegriffene Stichproben untersucht würden (für eine statistische Behandlung des Problems wären Proben von 50 - 100 Tieren aus einer Population erwünscht, was aber in vielen Fällen nicht möglich sein wird). Dabei ist zu bedenken, dass auch fragmentarische und subjektive Angaben im Hinblick auf spätere Untersuchungen nicht ohne Interesse sind (zögern Sie nicht, auch Angaben über ein ♀ von A. ilia oder Colias palaeno zu machen!).

Antworten oder allfällige Anfragen können an den Unterzeichneten gesandt werden, der die Ergebnisse gesamthaft an Dr. BERNARDI weiterleiten wird. Die Resultate sollen als Gemeinschaftsarbeit publiziert werden, wobei die Namen aller Mitarbeiter genannt werden. Allen Helfern danken wir schon heute und wünschen guten Erfolg in der diesjährigen Sammelsaison.

Adresse des Verfassers: Dr. W. Sauter
Entomologisches Institut der ETH
Universitätsstrasse 2
Zürich

Gesellschaftschronik

1. Mai-Exkursion

Nach einem nassen und kalten, verspäteten Frühling besammelten sich insgesamt 17 Mitglieder und Angehörige um den alljährlichen 1. Mai-Bummel durchzuführen, der uns dieses Jahr in das in unsern Mitteilungen 12, 5, 72-77, Sept./Okt. 1962 beschriebene Sumpfgebiet nördlich der Blotzheimer-Fischzucht, in der elsässischen Rheinebene führte. Das Wetter war relativ günstig und nach eifrigem Fangen und Suchen wurden am späteren Nachmittag folgende Falter - Fänge registriert: P. machaon L. (1 Stück gesehen), L. sinapis L. ♂♀, A. cardamines L. ♂, P. napi L. ♂♀, G. rhamni L. ♂♀, P. aegeria L. (1 frisches ♀), N. io L., A. urticae L., A. levana L. gen. vern. (wohl das Beste vom Tag) 4 Exempl., C. dia L., E. argiades Pall ♂ gen. vern. argiades Pall., C. argiolus L. ♂, E. tages L., P. potatoria L. (eine Raupe), E. glyphica L., L. marginata L., S. clathrata L., E. atomaria L., E. pulla Esp. ♂, 1 "Depressaria" und eine unbestimmte Tortricidae. Ein bei uns zu Gast weilender Ornithologe konnte anlässlich unseres geselligen Ausfluges nicht weniger als 40 verschiedene Vögel beobachten resp. hören und die genaue Liste steht etwaigen Interessenten bei der Redaktion zur Verfügung. Die Redaktion

Herausgeber: ENTOMOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL
Redaktion: E. de Bros, Lic. jur., R. Wyniger, P. Hunziker
Repro und Druck: E. Münch, Offsetdruckerei, Riehen / Basel
Copyright by Entomologische Gesellschaft Basel